

Ambros Wolfgang "Ideale"

Visit "[Ideale](#)" on MotoLyrics.com

Es war ein Tag wie jeder andere,
es is eigentlich nix passiert,
es is ãfÂ¼berhaupt nix vorg'fall'n
i hob nix VerdãfÂ¼chtiges g'spãfÂ¼rt.
I hob an dem Tag nix empfunden,
mir is a niemand begegnet,
es is nix Bedeutendes g'wes'n,
es woa ned sonnig, es hot ned g'regnet.
I bin afoch so umananderknotzt daham,
an dem Tag, an dem mir meine Ideale
abhanden 'kommen san.
I hob an dem Tag nix vorg'habt,
und eigentlich war ma a biãfÂ¼l fad,
i waãfÂ¼ ned wars a Dienstag oder a Mittwoch,
vielleicht wars a Donnerstag.
Es war nix besonders im Fernseh'n
um ã,Â½8 wie immer Zeit-im-Bild,
i hab de meiste Zeit nur in die Luft g'schaut,
und i glaub, i woa a biãfÂ¼l verkãfÂ¼hlt.
Doch i woa vãfÂ¼llig relaxed, vãfÂ¼llig relaxed,
und ohne Plan,
an dem Tag, an dem mir meine Ideale
abhanden 'kommen san.
Net, da i jetzt a Panik hãfÂ¼tt,
oba irgendwie gehngans ma o,
von ana Minut'n auf die andere,
warn's auf amoi nimmer do!
Dabei hob i nix Schweres 'gess'n,
i woa eigentlich vãfÂ¼llig g'sund,
i kanns ganz afoch ned begreif'n,
wie an sowas abhanden kummt!
Es kann si nur um Sekunden, um Sekunden
g'handelt hab'n,
an dem Tag, an dem mir meine Ideale
abhanden 'kommen san.
Es kann si nur um Sekunden, um Sekunden
g'handelt hab'n,
an dem Tag, an dem mir meine Ideale
abhanden 'kommen san.

